



St. Stefan ob Leoben Gemeindenachrichten

Ausgabe
4 | 2022
Folge 620
07.04.2022

Wir arbeiten
für eine
lebenswerte
Gemeinde!

Vermessungsarbeiten im Gemeindegebiet
Kostenexplosion bis zu 300% belastet die Gemeinden
Glassammlung NEU
Gehölzpflanze Lobmingbach

GRATIS E-Bike-Fahrsicherheitstraining Seite 13

GEWINNSPIEL Seite 18



Inhaltsverzeichnis

- ◆ Aus der Gemeinde Seite 2 - 9
- ◆ Bau- Infrastruktur Seite 10 - 11
- ◆ Umwelt & Sicherheit Seite 12 - 13
- ◆ Frühjahrsputz und gratis E-Bike Kurs Seite 13
- ◆ Vereine Seite 14 - 20
- ◆ Freud & Leid Seite 18
- ◆ Steiermark Card Gewinnspiel Seite 18
- ◆ Veranstaltungskalender Seite 18

WICHTIGE TELEFONNUMMERN



- ◆ Gemeinde St. Stefan o. L. 03832 /2250-0
- ◆ Bürgermeister 0664/88679330
- ◆ Vizebürgermeisterin 0664/88178930
- ◆ Dr. Schmatz 03832/2440
- ◆ Pfarramt 03832/2286
- ◆ Gesundheitstelefon 1450
- ◆ Coronavirus der ARGE 0800 555 621
- ◆ Feuerwehr 122
- ◆ Polizei 133
- ◆ Rettung 144
- ◆ Euro-Notruf 112
- ◆ Bergrettung 140
- ◆ Kindernotruf (Rat auf Draht) 147
- ◆ Vergiftungszentrale 01 406 43 43
- ◆ Telefonseelsorge 142
- ◆ Strom/Gas Störung 0800 800 128
- ◆ Gas-Notruf 128
- ◆ **Defibrillator** (öffentlich) im Foyer des Gemeindeamtes

Informationen zu Anträgen, Förderungen, Gebühren, Subventionen, Unterstützungen usw. finden Sie jeweils aktuell auf der Homepage der Gemeinde unter

www.st-stefan-leoben.at

Weiters erhalten Sie diese Informationen während der Parteienverkehrsstunden auch unter der Telefonnummer 03832 / 22 50-0 bzw. informieren Sie unsere Gemeinde-mitarbeiterInnen gerne persönlich.

IMPRESSUM: GEMEINDENACHRICHTEN. Eigentümer;

Herausgeber und Medieninhaber: Gemeinde St. Stefan o.L.;

Redaktion: Bgm. Ronald Schlager, Dorfplatz 14, 8713 St. Stefan o.L.;

Tel.: 03832/2250/15. Erscheinungsort: St. Stefan ob Leoben;

Hauszustellung. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Parteienverkehrszeiten

Montag:	07.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Dienstag:	Kein Parteienverkehr
Mittwoch:	07.30 Uhr bis 13.00 Uhr
Donnerstag:	Vormittag kein Parteienverkehr 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag:	07.30 Uhr bis 12.00 Uhr



Babypakete

Die neuen Erdenbürger der Gemeinde St. Stefan ob Leoben werden immer mit einem Babypaket der Gemeinde begrüßt. Aufgrund der neuen

Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist auch der Informationsfluss zwischen Krankenhäusern und Behörden nicht mehr gegeben und die Gemeinde erhält keine Informationen über Geburten. Damit wir den glücklichen Eltern auch weiterhin unseren Glückwunsch gemeinsam mit einem Babypaket überreichen können, ersuchen wir um Kontaktaufnahme. Wir überbringen Ihnen dann gerne das Präsent oder Sie können es auch auf der Gemeinde abholen.





Steigende Kosten für Gemeinden & Mietpreisanpassung

Alle Gemeinden müssen deutlich mehr Geld für den Unterhalt von öffentlichen Einrichtungen ausgeben als in der Vergangenheit. Die Kosten haben sich innerhalb der letzten Monate/Jahre drastisch erhöht. Steigende Energiekosten, höhere Kosten für Handwerkerleistungen, steigende Lohnkosten und anderes sind Ursachen für die Kostensteigerung innerhalb der letzten Zeit. Noch nicht eingerechnet worden in diese Kostensteigerung sind die Ausgaben für Überprüfungen, Elektroatteste usw. die durch die Modernisierung immer mehr zu tragen kommen und sich finanziell zusätzlich enorm zu Buche schlagen. Die Preissteigerungen

verursachen in manchen Bereichen zu eine **Verteuerung von über 300%**.

Ebenso verhält sich der Anstieg der Erhaltungskosten bei den Gemeindewohnhäusern. Wir sind hier gesetzlich verpflichtet, dass die Aufwendungen und Einnahmen zumindest kostendeckend sind. Die Gemeinde St. Stefan ist hier immer auf einem sehr sozialen Weg unterwegs. So wurde bis heute auf die in den Mietverträgen festgehaltene Indexsteigerung verzichtet um sozial leistbares Wohnen anbieten zu können.

Durch die Preissteigerungen der letzten Zeit kommt es auch für den Erhalt der Gemeindewohnungen

zu Steigerungen von über 40%.

Daher muss erstmalig von der Indexierung Gebrauch gemacht werden, um einen kleinen Teil der Preissteigerungen abfangen zu können.

Eine Anpassung der Kosten wird von keinem gern gesehen - weder von der Gemeinde noch von den Bürgern. Nichtsdestotrotz sind die **Mietpreise** unserer Gemeindewohnungen, was den Mietpreisdurchschnitt in unserer Gemeinde anbelangt, noch sehr **moderat** und **sozial** gehalten. **Die Gemeindemietpreise sind immer noch um bis zu 36% günstiger als die Mietpreise der Genossenschaften.**

Mietpreise pro m² (exkl.) in St. Stefan

GENOSSENSCHAFTEN € 4,59 bis € 7,89 inkl. BK

Beispiele: Miete inkl. BK ohne Heizk. ohne Strom

30m ² Wohnung	€ 137,70	bis	€ 236,70
45m ² Wohnung	€ 206,55	bis	€ 355,05
95m ² Wohnung	€ 436,05	bis	€ 749,55

Mietpreis pro m² (exkl.) GEMEINDEWOHNUNGEN

€ 2,10 od. € 3,99 + BK € 1,00

30m ² Wohnung	€ 93,00	oder	€ 149,70
45m ² Wohnung	€ 139,50	oder	€ 224,55
95m ² Wohnung	€ 294,50	oder	€ 474,05

Positiver Rechnungsabschluss 2021

Erträge € 3.609.971,70,-

Aufwendungen € 3.270.859,31,-

Kurzübersicht über die wichtigsten Ein- und Ausgaben (gerundet)

Einnahmen:

⇒ Ertragsanteile vom Bund	€ 1.665.000,-
⇒ Kommunalsteuer	€ 203.600,-
⇒ Gemeindeabgaben	€ 192.200,-

Ausgaben:

⇒ Volksschule, Kindergarten,	
Nachmittagsbetreuung	€ 590.500,-
⇒ Sozialhilfe und	
Betreutes Wohnen	€ 433.600,-
⇒ Infrastruktur	€ 1.046.600,-

Die Zukunftsprognose der sinkenden Einnahmen und steigenden Ausgaben machen es immer schwieriger, Projekte umzusetzen. Wir sind sehr froh, dass wir die letzten Jahre gut genutzt haben und unsere Projekte (Volksschule, Kindergarten, Mehrzwecksaal, Straßenbau usw. ...) umsetzen konnten. Somit können wir „etwas beruhigter“ in die Zukunft schauen!



Kurzinformation der Gemeinderatssitzung vom 24.03.2022

⇒ **Beratung und Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses 2021**

a) Bericht des Prüfungsausschusses zum Rechnungsabschluss

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses GR Uwe Süss (KPÖ) berichtet, dass der Rechnungsabschluss 2021 samt beiliegenden Unterlagen in der Sitzung des Prüfungsausschusses am 17.03.2022 eingehend besprochen und geprüft wurde. ***Es wurden seitens des Prüfungsausschusses keine Bemängelungen vorgenommen, deshalb kann der Rechnungsabschluss 2021 dem Gemeinderat zum Beschluss vorgelegt werden.***

b) Beratung und Beschlussfassung über allfällige Änderungen ab Auflagefrist

AL Mag. Florian Schnedl erläutert die Änderungen. Bürgermeister Ronald Schlager (SPÖ) stellt den Antrag, der Gemeinderat der Gemeinde St. Stefan ob Leoben möge die angeführten Änderungen des Rechnungsentwurfes während der Auflagefrist genehmigen. ***Der Antrag wird einstimmig angenommen.***

Der Amtsleiter berichtet weiters, dass das vorläufige Nettoergebnis nach Entnahme und Zuweisung von Haushaltsrücklagen des Gesamthaushaltes für das Haushaltsjahr 2021 € 147.826,25 beträgt. In diesem Ergebnis ist ein positives Nettoergebnis in der Höhe von € 339.112,39 enthalten.

Im Entwurf des Rechnungsabschlusses 2021 wurden folgende Rücklagenbildungen und Rücklagenauflösungen im Jahr 2021 vorgesehen:

c) Bildung von allgemeinen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve in Höhe von € 4,96.

d) Auflösung / Entnahme von allgemeinen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserven, – kein Beschluss erforderlich.

e) Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen mit Zahlungsmittelreserve in Höhe von € 10.836,-.

f) Bildung von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserve in Höhe von € 242.800,-.

g) Auflösung / Entnahme von zweckgebundenen Haushaltsrücklagen ohne Zahlungsmittelreserven – (Bedarfszuweisung) in Höhe von € 62.354,82.

Bürgermeister Ronald Schlager (SPÖ) stellt daher den Antrag, der Gemeinderat möge beschließen, dass die oben angeführten Rücklagenbildungen und Rücklagenauflösungen durchgeführt und im Rechnungsabschluss 2021 berücksichtigt werden. ***Der Antrag wird einstimmig angenommen.***

Weiters stellt der Bürgermeister den Antrag, dass die Differenz zwischen den zweckgebundenen und allgemeinen Rücklagenständen per 31.12.2021 und den Zahlungsmittelreserven per 31.12.2021 in Höhe von € 10.828,22 nach Beschluss des Rechnungsabschlusses den Zahlungsmittelreserven zuzuführen ist. ***Der Antrag wird einstimmig angenommen.***

h) Beschluss des Rechnungsabschlusses 2021

Bürgermeister Ronald Schlager (SPÖ) stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den vorliegenden Rechnungsabschluss 2021 genehmigen. ***Der Antrag wird einstimmig angenommen.***

⇒ **Wildbäche:**

Beratung und Beschlussfassung der Beantragung der Aufnahme nachstehender Wildbäche in die Prioritätenliste der Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Steiermark Ost:

Aichbergbach, Buchberggrabenbach, Chromwerkbach, Hartlgraben, Pfarrerrhubenbachl, Preßnitzgraben, Windbergbachl. ***Der Antrag von Vizebmin. Cornelia Frühwirth (SPÖ) wird einstimmig angenommen.***



- ⇒ **Fassung eines Grundsatzbeschlusses über die Übernahme der Interessentenbeiträge für nachstehende Wildbäche:**
Aichbergbach, Buchberggrabenbach, Chromwerkbach, Hartlgraben, Pfarrerhubenbachl, Preßnitzgraben, Windbergbachl. **Der Antrag von Vizebgmin. Cornelia Frühwirth (SPÖ) wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Miet- und Pachtverträge von gemeindeeigenen Objekten bzw. Grundstücken: Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise betreffend die Indexierung von Miet- und Pachtverträgen.**
Die Gemeinde St. Stefan hat bis dato noch nie von der Indexierung von Miet- und Pachtverträgen Gebrauch gemacht, um die Miet- und Pachtkosten so sozialverträglich wie möglich zu gestalten. Die Teuerung der letzten Jahre kann ohne zukünftige Indexierung durch die Gemeinde alleine nicht mehr abgefangen werden, sodass eine schrittweise Stabilisierung der Mietkosten unumgänglich ist. Die Indexierung ist nun auch notwendig, um die vom Gesetzgeber vorgeschriebene Kostendeckung von Erhaltungsaufwand und Mietvorschreibung einhalten zu können. Vizebgmin. Cornelia Frühwirth (SPÖ) stellt deshalb den Antrag, die vorliegenden, neu überarbeiteten Musterverträge zu genehmigen und ab der nächsten Abrechnung mit der Einhebung der laufenden Indexierung zu beginnen. Außerdem soll ab der nächsten Abrechnung die gesetzlich vorgesehene Betriebskostenabrechnung stattfinden, mit der Berücksichtigung von Guthaben und Rückständen. **Der Antrag wird mit der Gegenstimme von GR Uwe Süß (KPÖ) angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die künftige Vorgehensweise bezüglich der Miet- Vorschreibungen für Vereinslokale in den gemeindeeigenen Gebäuden.**
Im Zuge einer Besprechung mit dem Gemeindebund wurden wir darauf hingewiesen, dass die aktuelle buchhalterische Darstellung lt. VRV 2015 für die Verbuchung der Mietvorschreibungen für Vereinslokale so nicht richtig ist. Die Mietvereinbarungen und Mietzinse für die vermieteten Räumlichkeiten müssten komplett neu überarbeitet werden. Eine neue Vorgehensweise ist auch notwendig, wenn sich die Gemeinde bei künftigen Sanierungen die Vorsteuer abziehen will. Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) stellt daher den Antrag, die bestmögliche Vorgehensweise mit dem Gemeindebund und unserem Steuerberater abzuklären und die Angelegenheit dem Bau- und Infrastrukturausschuss zur weiteren Bearbeitung und Beratung zuzuweisen. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Festsetzung eines Preises für den Verkauf eines Feuerwehrfahrzeuges der FF Kaisersberg.**
Die Schätzung durch eine KFZ Fachwerkstätte hat ergeben, dass der VW BUS LN 116FF der Freiwilligen Feuerwehr Kaisersberg zwischen € 7.000,00 bis € 10.000,00 wert ist. GR Andreas Lirsch (SPÖ) stellt daher den Antrag, dass das Fahrzeug zu einem Mindestgebot von € 8.500,- verkauft werden soll. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten der Sanierung des Daches beim Rüsthaus der FF St. Stefan.**
Die Feuerwehr St. Stefan hat mehrere Firmen zur Angebotslegung eingeladen. Lediglich 3 Firmen haben ein Angebot abgegeben. Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ), dem Bestbieter (Firma Etschmeyer) mit einer Anbotssumme in der Höhe von € 45.676,56 Brutto, **den Zuschlag zu erteilen, wird einstimmig angenommen.**
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Genehmigung der Verträge mit der Comm Unity „Rent your technology“ für die EDV – Anlage der Gemeinde.**
Das Leasing für die EDV-Anlage ist nach Ablauf von 4 Jahren nun wieder zu erneuern. Bürgermeister Ronald Schlager (SPÖ) erläutert das Angebot und stellt den Antrag, die angeführten Nettosummen von einmalig € 2.476,80 / jährlich € 136,00 / monatlich € 1.052,58 zu genehmigen. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**



⇒ **Konkretisierung des Gemeinderatsbeschlusses vom 23.03.2017 betreffend dem Zuschuss für notwendige Infrastrukturmaßnahmen für die Neuerrichtung der Wohnhäuser in der Rappelmüllersiedlung und die Gewährung einer Förderung an die SPW.**

In der Gemeinderatssitzung vom 23.03.2017 wurde unter anderem für Infrastrukturmaßnahmen in der Rappelmüllersiedlung neben der Übernahme der Kosten für die Straßenbeleuchtung und weiteren Infrastrukturmaßnahmen ein Kostenrahmen in Höhe von € 120.000.- beschlossen. Die Maßnahmen dienen der Stabilisierung der Einwohnerzahlen und Ertragsanteilen.

Aufgrund der Anregungen aus Gesprächen mit Mitarbeitern des Gemeindebundes und der Gemeindeaufsicht ist die bisher gewählte Verbuchung und Umsetzung des Beschlusses vom 23.03.2017 anzupassen. Die Fördersumme ist gesondert als Wirtschaftsförderung und Infrastrukturbeitrag zu beschließen und zu verbuchen. Bgm Ronald Schlager (SPÖ) stellt daher den Antrag, den Beschluss wie vorgetragen zu konkretisieren und auch die Verbuchungen wie vorgetragen durchzuführen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

⇒ **Beratung und Beschlussfassung über die Verrechnung der Kosten der E – Tankstelle beim Amtshaus.**

Gemäß Gemeinderatsbeschluss sind die Energiekosten für die E-Tankstelle einmal jährlich dem Gemeinderat zur Beratung vorzulegen. Die aktuelle Abrechnung mit der Energie Steiermark wies einen starken Anstieg der Nutzung wie auch der Energiekosten der E-Tankstelle auf. Das Ergebnis der Beratung war, das seit 4 Jahren bestehende Gratisangebot auslaufen zu lassen.

Der Antrag von Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) vom Angebot zum Verrechnungsservice für Ladestellen charge@public der Energie Steiermark laut vorliegendem Angebot Gebrauch zu machen und den vorliegenden Vertrag abzuschließen, ***wird einstimmig angenommen.***

⇒ **Beratung und Beschlussfassung der weiteren Vorgehensweise bezüglich der Überprüfung der Blitzschutzanlagen von gemeindeeigenen Gebäuden:**

a) Beratung und Beschlussfassung über die Mängelbehebung bei den bestehenden Blitzschutzanlagen.

GR Anton Antoniol (SPÖ) verliert das Angebot und stellt daher den Antrag, die Mängel wie angeführt zum Bruttopreis von € 4.371,00 von der Fa. Prenner Josef beheben zu lassen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

b) Beratung und Beschlussfassung über die Neuausstattung einiger Gebäude mit den erforderlichen Blitzschutzanlagen. GR Anton Antoniol (SPÖ) erläutert die Situation und stellt den Antrag, gemeinsam mit dem Bausachverständigen die Beanstandung zu prüfen sowie ein Konzept für die Blitzschutzanlagen für die Objekte Festwald, Florianiplatz 2 und Musikheim zu entwickeln.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

⇒ **Beratung und Beschlussfassung der Beantragung der Bildung eines Pflichtschulclusters ab dem Schuljahr 2022/23 gemäß § 10a Steiermärkisches Pflichtschülerhaltungsgesetz 2004 (StPEG).**

Der Bürgermeister berichtet, dass die Volksschule St. Stefan bereits seit Beginn des Schuljahres durch den Schulleiter der Mittelschule St. Michael mitverwaltet wird. Ab dem nächsten Schuljahr soll der Schulcluster die Schulen der Gemeinden Traboch, St. Michael, St. Stefan und Kraubath umschließen.

Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) stellt daher den Antrag, die Volksschulen Traboch, Sankt Stefan ob Leoben und Kraubath an der Mur sowie die Mittelschule Sankt Michael in Obersteiermark zu einem Pflichtschulcluster gemäß § 10a Steiermärkisches Pflichtschülerhaltungsgesetz 2004 zusammenzufassen und als Sitz der Clusterleitung die Mittelschule Sankt Michel in Obersteiermark festzulegen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.



- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung der Umstellung der Altglassammlung von Schütt- auf Hubsystem.**
 Der Bürgermeister berichtet, dass die AGR (Austria Glas Recycling) die Glassammlung von Schütt- auf Hubsystem umstellen wird. Betroffen sind neben unserer Gemeinde auch noch die Gemeinden Niklasdorf, St. Michael und Kraubath. Alle übrigen Gemeinden wurden bereits auf das Hubsystem umgestellt. Von den 31 Sammelstellen mit Glascontainer, welche in unserer Gemeinde vorhanden sind, wurden uns ursprünglich nach der Umstellung nur mehr 7 Sammelstellen mit Glassammlung zuerkannt. In einer zähen Verhandlungsrunde konnte erreicht werden, dass wir zumindest 10 Stützpunkte für Glassammlung in unserer Gemeinde erhalten. Diese drei ausverhandelten Sammelpunkte sind insofern notwendig, damit zentrale Punkte geschaffen werden können, wo unsere GemeindebürgerInnen zumindest eine Abgabestelle im Einzugsbereich haben. Für diese drei neuen Standorte ist es jedoch notwendig Grundstücke anzupachten oder zu kaufen. Ebenso werden Kosten für die Neuerrichtung anfallen. Vor allem der Verlust der Glas-Sammelstelle in Chromwerk ist seitens des Gemeinderates nicht akzeptierbar. Die Gemeinde nimmt unter Protest die Neuorganisation der Sammelstellen zur Kenntnis.
 Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) stellt daher den Antrag, dass für die Umsetzung des AGR Konzepts ein Projekt für die neuen Standorte inkl. der Neuerrichtung sowie die zur Verfügungstellung der dafür benötigten finanziellen Mittel beschlossen wird. **Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

Dringlichkeitsanträge

- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über ein Amtshilfeersuchen an die Abteilung 7 Gemeinden, Wahlen und ländlicher Wegebau - Referat Gemeindeaufsicht und Wirtschaftliche Angelegenheiten.** Wie bereits in der Gemeinderatssitzung vom 31.03.2021 von AL Mag. Schnedl in einem Lagebericht zur Situation im Gemeindeamt ausführlich berichtet wurde, gab es in der Buchhaltung in den letzten Jahren teilweise erhebliche Probleme und dadurch ist, wie berichtet, beim Projekt Mehrzwecksaal ein (buchhalterisches) Überdeckungsproblem entstanden. Da dieses Verbuchungsproblem durch die hauseigene Buchhaltung nicht gelöst werden kann, stellt Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) daher den Antrag, die Abteilung 7 um Unterstützung durch ein Team vor Ort in der Gemeinde St. Stefan ob Leoben zu ersuchen, um das Problem der Überdeckung beim Projekt Mehrzwecksaal einer rechtskonformen Lösung zuführen zu können.
Der Antrag wird einstimmig angenommen.
- ⇒ **Beratung und Beschlussfassung über Kontaktgespräche mit den Nachbargemeinden für ein gemeinsames Projekt Kinderkrippe.**
 GK Gernot Wallner (ÖVP) stellt den Antrag, dass der Bürgermeister beauftragt wird, ein Kontaktgespräch mit den Nachbargemeinden zu führen, damit ein gemeinsames Projekt Kinderkrippe installiert wird. Bgm. Ronald Schlager (SPÖ) teilt mit, dass bereits jetzt nach Verfügbarkeit Kinder aus der Gemeinde St. Stefan Kinderkrippenplätze in den Nachbargemeinden in Anspruch nehmen können. Natürlich wird er gerne weitere Gespräche diesbezüglich führen. **Der Antrag wurde einstimmig angenommen.**

Telefon: 0664 88 679 330
 Email: schlager@stefan-leoben.at

Ihr Bürgermeister Ronald Schlager





Impfbus & Hausarzt in St. Stefan

Insgesamt machte der Impfbus 4 Mal in unserer Gemeinde halt. Danke an das Ärzte und Betreuer team vom Impfbus Steiermark für ihr Engagement. Herzlichen Dank auch an Dr. Schmatz und sein Team für ihren großartigen Einsatz zum Wohle unserer Gesundheit. Und das nicht nur während der Coronazeit sondern tagein und tagaus! Danke.



Vermessungsarbeiten im Gemeindegebiet!

Für die Digitalisierung der Wasserleitungen der Gemeinde St. Stefan ob Leoben führt die Gemeinde gemeinsam mit dem Projektanten (e² engineering GmbH) zur Erstellung des digitalen Leitungskatasters ab Ende April 2022 **Bestandsaufnahmen** und **Vermessungen** durch.

Im Zuge der Vermessungsarbeiten ist es erforderlich private Grundstücke zu betreten, um bestehende Wasserleitungen und Schieber einzumessen.

Die Grundbesitzer werden gebeten, Hausanschlussschieber – soweit bekannt - mit einem Holzpflock zu markieren, um einen schnelleren Ablauf der Vermessungsarbeiten zu ermöglichen.

Wir ersuchen um Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!



ACHTUNG!



SEIT HUNDERT JAHREN IM GAME





Hilfsgüter für die Ukraine - DANKE!

Auch die Gemeinde St. Stefan beteiligt sich an der landesweiten Hilfsgüter-Sammlung für die Ukraine. Wie berichtet, werden die Hilfsgüter im Gemeindesaal gesammelt, sortiert und durch einen Mitarbeiter der Firma Poschacher Kompost direkt in die Ukraine transportiert. Im ersten Aktionszeitraum konnte bereits eine beachtliche Menge an Hilfsgütern gesammelt und in die Ukraine gelie-

fert werden. Die Spenden reichten von Kleidung, Hygieneartikel, Lebensmittel, Medikamente, Decken bis hin zu Spielsachen für die Kinder. Vor dem Abtransport wurden die Hilfsgüter von Bgm. Ronald Schlager mit Unterstützung seiner Familie und Vizebürgermeisterin Cornelia Frühwirth sortiert, in Säcke und Kartons verpackt und für den Transport je nach Inhalt beschriftet. Die Aktion

St. Stefan - HILFT wurde hervorragend angenommen und durch Ihre hohe Hilfsbereitschaft konnten auch wir unseren Beitrag zur landesweiten Hilfsaktion leisten. Herzlichen Dank an alle SpenderInnen für die tatkräftige Unterstützung. Wir konnten dadurch schnell und unkompliziert einen kleinen Beitrag zur Linderung der Not leisten.



Unterstützung erhielt die Hilfsaktion auch von der UNIMARKT-Gruppe, unserem örtlichen Nahversorger, und Schriftenmaler Maier. Auch hier wurden Hilfsgüter in Form von Lebensmittel und Hygieneartikel gespendet und direkt zur Firma Poschacher Kompost geliefert. Wir möchten uns auch hier bei allen Beteiligten herzlich für die Unterstützung bedanken.



Im Gespräch mit Umweltlandesrätin Mag. Ursula Lackner

Auf ihrer Tour durch die Steiermark nutzte auch Bgm. Ronald Schlager die Gelegenheit zu einem Arbeitsgespräch mit der Landesrätin. Neben den aktuellen Themen Raumordnung, Klimaschutz und Energie waren dem Bürgermeister vor allem die Förderungen für raus aus Öl und Gas ein Anliegen. Hier ganz besonders das Thema der Vorfinanzierung für einkommensschwache Haushalte.





Rohrbruch Landesstraßenbrücke

Die Druckrohrleitung des Abwasserverbands Liesingtal, welche an der Unterseite der Landesstraßenbrücke befestigt ist, ist vor kurzem gebrochen. Durch den Hinweis eines aufmerksamen Mitbürgers konnte die Rohrleitung sehr rasch abgeschaltet werden. Mittels Schläuchen wurde eine Notversorgung eingerichtet und inzwischen konnte auch schon eine neue Druckrohrleitung unter der Landesstraßenbrücke montiert werden. Danke auch an die Feuerwehr St. Stefan und die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes St. Stefan, welche die Arbeiten des Abwasserverbands St. Michael unterstützt haben.



Instandhaltung von Gewässern (Ufergrundstücke)

ACHTUNG - HINWEIS der Baubezirksleitung Obersteiermark Ost, Referat Wasserbau.

Gehölzpflegearbeiten dürfen nur im Zeitraum vom 01.11. – zum 31.03. durchgeführt werden. Für sämtliche Gehölzpflegearbeiten ist jedenfalls im Vorhinein mit der BBL-OO Referat Wasserbau abzusprechen.

Nicht abgesprochene und nicht genehmigte Holzschlägerungen- bzw. Rodungen werden der zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde gemeldet. (Besitzstörung)

Nach § 47 Wasserrechtsgesetz 1959 i.d.g.F. sind Eigentümer von Ufergrundstücken angehalten, den Bewuchs an Uferböschungen (Sträucher, Bäume usw.) zu bewirtschaften. Das heißt, der Bewuchs darf nicht gerodet werden, muss aber auf das notwendige Maß zurückgeschnitten werden. Dabei dürfen die abgeschnittenen Äste u. ä. nicht im Bachbett abgelagert werden. Weiters sind kleinere Uferbrüche und Einrisse selbst in Stand zu setzen.

Auch müssen kleinere Gerinne von Stöcken, Bäumen, Schutt und andere den Abfluss hindernde oder die Ablagerung von Sand und Schotter fördernde Gegenstände, soweit es keine besonderen Fachkenntnisse erfordert und nicht mit beträchtlichen Kosten verbunden sind, geräumt werden.

Sollte dies nicht auf freiwilliger Basis geschehen, können diese Maßnahmen durch die Wasserrechtsbehörde mittels Bescheid aufgetragen werden.

Im Zweifelsfall wird gebeten, mit der Behörde Kontakt aufzunehmen.



ACHTUNG - HINWEIS!

- **Grundbuchsauszüge:** online unter www.auszug.at oder persönlich beim Bezirksgericht Leoben
- **Katasterpläne für den amtlichen Gebrauch** auf Anfrage beim Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen: Per Mail bruck-mur@bev.gv.at oder telefonisch 03862/51504
- **Katasterpläne für den persönlichen Gebrauch** sind auch online abrufbar unter: <https://gis.stmk.gv.at/atlas>



BAUANGELEGENHEITEN

- Sämtliche Bauvorhaben von der Gerätehütte, Carport, Schwimmbad, Zaun bis hin zum Haus sind im Vorfeld rechtzeitig mit dem Bauamt abzuklären. In vielen Fällen sind auch andere Behörden (Baubezirksleitung, Bezirkshauptmannschaft, Wildbach u. Lawinenverbauung) involviert.
- Vor Baubeginn sind rechtzeitig sämtliche notwendigen Unterlagen beizubringen!
- Es wird angeraten, **mindestens 2 Monate im Vorhinein** die Bauberatung in Anspruch zu nehmen!
- Kundmachungen für Bauverhandlungen sowie alle aktuellen Daten finden Sie laufend auf der Homepage der Gemeinde St. Stefan ob Leoben unter www.st-stefan-leoben.at

Straßenpolizeiliche BEWILLIGUNG

- Gemäß § 90 StVO ist bei Arbeiten **auf und neben der Straße** sowie bei Beeinträchtigung des Straßenverkehrs eine Bewilligung der zuständigen Behörde erforderlich.
- Beispiele für solche Bauarbeiten/Beeinträchtigungen können sein: Grabungen für Kanal, Wasser, Gas, Hausanschlüsse, Rückschneiden oder Fällen von Bäumen u. Sträuchern, Aufstellung von Gerüsten oder Containern, größere Ladetätigkeiten, die zu Verkehrsbeeinträchtigungen (Anhaltungen oder zeitweise Sperre einer Fahrbahn) führen.
- Das Ansuchen ist mindestens **DREI WOCHEN** vor dem Ereignis einzureichen.

Zuständige Behörde:

- **Gemeinde** zuständig für Gemeindestraßen sowie Straßen/Wege von Weggenossenschaften.
- **Bezirkshauptmannschaft** Landesstraßen



Wenn das lilafarbene Blumenmeer in der Hinterlobming erblüht, beginnt auch wieder die Zeit der vollgeparkten Straßenränder. Da sich im Vorfeld bereits wieder ein Ansturm auf die Hinterlobming abzeichnete, nahm Bgm. Ronald Schlager Gespräche mit Forst- und Landwirten, Grundbesitzern, Tourismus Murtal, Mayr-Melnhof und Gastwirten auf, um hier eine bessere Lenkung der Besucherströme zu erreichen. In gemeinsamen Gesprächen konnten gute Lösungsansätze diskutiert und erarbeitet werden. Von den Forst- und

Erikablüte - Hinterlobming - Parkleitsystem

Landwirten werden für die heurige Saison Flächen für Parkplätze zur Verfügung gestellt. Die Gemeinde hat dazu die notwendige Beschilderung angekauft und aufgestellt. Ebenso wurden „Halten und Parken verboten“ Schilder aufgestellt, damit der Verkehrsfluss und die Haus- und Hofzufahrten nicht behindert werden. Das Angebot für eine Einkehr wurde ebenfalls erweitert. Neben dem GH Jagawirt wurde auch auf dem Anwesen Schönhart eine Rastmöglichkeit eingerichtet. Betreut wird diese vom GH Eberhard. Die Gemeinde unterstützt zusätzlich mit der kostenlosen Bereitstellung des WC-Containers, damit die umliegende

Landschaft weitgehend sauber bleibt. Am Ende der Saison wird es eine Evaluierung geben, um zu sehen, ob es noch weiterer Maßnahmen bedarf. Herzlichen Dank an alle Beteiligten, allen voran Herrn Martin Schönhart, der die Gespräche mit den Grundbesitzern koordiniert hat.





Baum- und Strauchschnitt 2022

Die heurigen **Baum- und Strauchschnitt Abholaktionen** finden in der Zeit von

KW 21	23.05. bis 25.05.2022
KW 30	25.07. bis 29.07.2022
KW 37	12.09. bis 16.09.2022
KW 45	07.11. bis 11.11.2022

statt.

Um die Abholzeiten der einzelnen Haushalte besser koordinieren zu können, ersuchen wir den Bedarf bis spätestens **Freitag 12h der Vorwoche** direkt am Gemeindeamt oder unter der Telefonnummer 03832/2250-0 bekannt zu geben.

Der Anmeldeschluss ist unbedingt einzuhalten, damit je Straßenzug und Ortsteil gesammelt werden kann und die Mitarbeiter nicht kreuz und quer durch St. Stefan fahren müssen. Sollte Ihre ANMELDUNG erst im Laufe der oben angeführten Abholwoche erfolgen, werden dafür seitens der Gemeinde € 20,- in Rechnung gestellt.

Wir danken für Ihr Verständnis auch im Sinne der Umwelt.

Bitte nicht in Säcke verpacken ! Nicht unter Bäumen oder Stromleitungen lagern!

Bitte beachten Sie, dass das einzelne Astwerk für einen reibungslosen Transport nicht länger als 3 m sein darf! Lagerung am Eigengrund! DANKE!



OPTIMIERUNG DER ALTGLASSAMMLUNG

Anfang Sommer 2022 wird die Glasverpackungssammlung in unserer Gemeinde auf Doppelkammerbehälter umgestellt. Die Gemeinde St. Stefan gehört neben Kraubath, St. Michael und Niklasdorf zu den letzten Gemeinden im Bezirk bzw. der Steiermark, wo Glasverpackung noch im Schüttsystem - sprich mit den „normalen“ Sammelcontainern - entsorgt wird. Da die Art der Sammlung durch die Entsorgerfirmen bzw. die AGR (Austria Glas Recycling) vorgegeben wird, ist es nun an der Zeit, dass die AGR die Sammlung auch in St. Stefan auf das Hubsystem umstellt. (Siehe auch Seite 7)

Wir werden Sie über den Stand der Standortentwicklung auf dem Laufenden halten!



Die Vorteile des neuen Glassammelsystems

Weniger Lärm - Lärmdämmung der neuen Doppelkammerbehälter machen das Einwerfen der Glasflaschen und das Entleeren der Behälter leiser.

Deutlich bessere Qualität des Altglases - dank farbig gekennzeichnete, runder Einwurföffnungen kommt nur „richtiges“ Glas in die Behälter: Ungefärbtes Verpackungsglas zum Weißglas, gefärbtes Verpackungsglas zum Buntglas.

Besseres optisches Erscheinungsbild

Die Nachteile des neuen Glassammelsystems

Weniger Sammelstellen - von den derzeit 31 Sammelstellen werden nur mehr 10 Sammelstellen mit Glassammlung ausgestattet.

Gemeinde muss neue zentrale Sammelpunkte finden und errichten - da zukünftig weniger Glassammelstellen zur Verfügung stehen, muss die Gemeinde zentrale Grundstücke finden, damit jeder Ortsteil eine zweckmäßige Anlaufstelle hat.

Gespräche mit Grundeigentümern sind am Laufen

Mach mit bei der Frühjahrsputzaktion in unserer Gemeinde!

mit
Gewinnspiel



Wir machen MIT! Die Frühjahrsputzaktion ist die größte Umweltaktion in unserem Bundesland. Gemeinsam packen wir an und jeder noch so kleine Handgriff hilft. Vom Kind bis zu den Großeltern

und Vereinen packen alle mit an und helfen den in der Natur liegendebliebenen Müll richtig zu entsorgen. So leisten wir einen nachhaltigen Beitrag für Natur und Umwelt.

Wann: Samstag, 14. Mai 2022
Zeit: 10:00 Uhr
Treffpunkt: Sportheim St. Stefan

Die TeilnehmerInnen werden im Anschluss an den Frühjahrsputz zu einer Jause eingeladen!

Anmeldung auf dem Gemeindeamt 03832 - 2250 oder Umwelt-Gemeinderätin Karin Hasenbacher-Weiser 0676 - 6213725 oder Vizebgmin. Cornelia Frühwirth 0664 - 88178930

PRO.E-BIKE 2022

Sicher radeln – sicher ankommen

Das Fahren mit einem E-Bike wird immer populärer und beliebter. Leider steigen damit auch die Unfälle, sowohl im Straßenverkehr als auch im Freizeitbereich.

Viele unterschätzen die Geschwindigkeit und sind mit ihrem E-Bike wenig vertraut. Das muss nicht sein!

Das Land Steiermark finanziert IHR FAHR SICHERHEITSTRAINING!

www.verkehr.steiermark.at



Bgm. R. Schlager,
LH-Stv. A. Lang (Verkehr)

Wann: Mittwoch 04. Mai 2022
Start: 13:00 Uhr
Wo: Parkplatz Volksschule
Gemeinde St. Stefan o. L.

**Anmeldung bis 28.04.2022 - 15.00 Uhr
unter 03832 - 2250 - 0
Mind. 8 - max. 15 TeilnehmerInnen**

Was wird im PRO.E-BIKE-Fahrsicherheitstraining gelernt und geübt?

Das Training dauert zwei Stunden. Die zwei Stunden bestehen aus einem theoretischen und praktischen Teil. Der Praxisteil beträgt mindestens eine Stunde. Für den praktischen Teil besteht Helmpflicht. Der Radhelm ist selbst mitzunehmen. Das Gruppentraining von maximal fünfzehn Personen wird von Profis des Radsports durchgeführt. Danke an LH-Stv. Anton Lang als Zuständigen für das Ressort Verkehr!



Neue Führungsspitze bei der FF St. Stefan



Am Freitag den 04.03.2022 konnte unter den geltenden Covid Auflagen die Wehr & Wahlversammlung in dem neuen Mehrzwecksaal der Volksschule abgehalten werden. HBI Hochstaffl Eberhard konnte neben folgenden Ehrengästen Bürgermeister Schlager Ronald, Bereichsfeuerwehrkommandant Harrer Manfred und Abschnittskommandant Edlinger Herbert, die 148. Wehrversammlung eröffnen. Wir mussten im abgelaufenen Jahr 2021 zu 152 Einsätzen ausrücken. Diese gliedern sich in 23 Brandeinsätze, 127 Technische Einsätze und 2 Fehlaustrückungen. Bei diesen Einsätzen waren 803 Mitglieder 2390 Stunden im Einsatz. HLM d. V. Kaltenegger Josef und HLM Moisi Bert legten nach 15 überaus verdienstvollen Jahren ihre Funktion als Kassier und Stellvertreter zurück. HLM Leitner

Heribert legte nach stolzen 43 Jahren auch seine Funktion im Atemschutzwesen zurück. Einen besonderen Dank möchten wir HBI Hochstaffl Eberhard aussprechen, der nach 15 Jahren Kommando, (5 Jahre OBI (2007-2012) + 10 Jahre HBI (2012-2022)) Großartiges bewirken konnte und unsere Wehr führte.

Zur Wahl des neuen Kommandos stellten sich folgende Kameraden: Zum Kommandanten - OBI Maurer Clemens.

Zum Stellvertreter - BM Greimelmaier Hannes.

Mit beeindruckender Mehrheit wurde das neue Kommando gewählt.

Angelobung:
FM Stingl Matthias
FM Leitold Lukas

Beförderungen:

OFM Klumaier Tamara zum HFM
FM Jansenberger Fabian zum OFM
FM Stingl Matthias zum OFM
FM Leitold Lukas zum OFM

JFM Leitner Fabian FJ 2 / 3 Jahr
JFM Schaar Katharina FJ 2 / 3 Jahr
JFM Graf Nico FJ 1 / 3 Jahr

Auszeichnungen:

HLM Frühwirth Christopher Medaille für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens - 25 Jahre

LM d. F. Klumaier Viktor Medaille für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerwehr- und Rettungswesens - 40 Jahre. Gut Heil!



Stock Heil!

Hieß es bei den Bäuerinnen. Ortsbäuerin Christa Fresner lud zum Eisstockschießen auf die Eisbahn Klausner ein. Herzlichen Dank an Kathi und Walter Fraidl, die für eine perfekte Eisbahn und das leibliche Wohl sorgten. Einen Besuch gab es auch von Bgm. Ronald Schlager, der die Damen auf ein wärmendes Getränk einlud. Die Damen hatten sichtlich Spaß auf dem Eis. Herzlichen Dank der Organisatorin.





90 Jahre Lobminger Ortsmusik – Veranstaltungen im Jubiläumsjahr

Die Lobminger Ortsmusik feiert heuer ihr 90-jähriges Jubiläum. Aus der Not heraus – weil für kirchliche Feierlichkeiten eine musikalische Umrahmung fehlte – wurde die Lobminger Musi 1932 gegründet. Sie entwickelte sich von einer kleinen Dorfkapelle zu einem erfolgreichen und geschätzten Musikverein. Heute besteht die Lobminger Musi aus rund 30 Mitgliedern, betreibt eine eigene Musikschule, die natürlich allen St. Stefanerinnen und St. Stefanern offen steht, und ist fester Bestandteil des aktiven Vereinslebens in unserer Gemeinde.

Der Auftakt des Jubiläumsjahres war die Abhaltung der **Bezirksgeneralversammlung** am 20. März im Gemeindesaal St. Stefan. Der Blasmusikbezirksverband Leoben ist das Bindeglied zum Landesverband. Er organisiert Schulung, Jugendarbeit, Leistungsabzeichen und Wertungsspiele. 21 Blasmusikkapellen, darunter zwei aus St. Stefan, sind Mitglieder im Bezirksverband. Bezirksobmann DI Martin Rockenschaub führte durch

die Sitzung unter Anwesenheit des Präsidenten des Österreichischen Blasmusikverbandes Erich Riegler. Als Gastgeberin im Haus begrüßte Vizebürgermeisterin Cornelia Frühwirth.

Mit dem **Wald'lfest am 2. Juli 2022** im Festwald St. Stefan führt die Lobminger Ortsmusik die erfolgreiche Festveranstaltung, die zuletzt 2018 stattfand, fort. Eine Marschmusikwertung, das Bezirksmusikfest, Konzerte von Gastkapellen und abends eine Darbietung der großartigen „Innsbrucker Böhmsche“ werden für einen Festtag der Sonderklasse sorgen.

Am **27. August 2022** begeht die Lobminger Musi ihren Geburtstag mit einem feierlichen **Jubiläumsabend** – nach Möglichkeit unter frei-

em Himmel in der Lobming. Den feierlichen und musikalischen Ausklang des Jahres können Sie im **Adventkonzert am 17.12.2022** im Mehrzwecksaal St. Stefan miterleben. Dazwischen aber werden wir uns bei zahlreichen Möglichkeiten am kulturellen Leben St. Stefans beteiligen.

Nehmen Sie Teil an den Festen des Jahres in St. Stefan und feiern Sie mit uns!

Herzlichst *Ihre Lobminger Musi*
www.lobminger-musi.at

Foto: Vorstand und Ehrengäste des Bezirksblasmusikverbandes Leoben.



KFZ SERVICE STATION



Pressnitzerstrasse 11
8713 St. Stefan ob Leoben

- ◆ Fahrzeugdiagnose
- ◆ Reifenhandel
- ◆ Traktorreifen
- ◆ Ersatzteilhandel
- ◆ Fahrzeugservice
- ◆ Flugrostentfernung inkl. Versiegeln
- ◆ Scheinwerfer Aufbereitung
- ◆ Unterboden Konservierung
- ◆ Polster- und Ledersitzreinigung
- ◆ Leihauto bei Reparaturen
- ◆ Und vieles mehr

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag
Samstag

08:00 – 12:00 Uhr
08:00 – 12:00 Uhr

13:00 – 18:00 Uhr
13:00 – 17:00 Uhr



WEHR- UND WAHLVERSAMMLUNG

Am 05.03. fand die 88. Wehrversammlung der FF Kaisersberg statt. HBI Franz Pötzl konnte neben Bereichskommandant OBR Manfred Harrer und Abschnittskommandant ABI Herbert Edlinger auch Bürgermeister Ronald Schlager begrüßen.

Im vergangenen Jahr wurden rund 3.800 Arbeitsstunden geleistet, das sind rund 5 Monate. Der Jugendwart gab bekannt, dass der Arbeitsaufwand der Jugend ca. 450 Stunden betrug. Rund 100

Stunden wurden für die Betreuung aufgebracht. Es wurde auch erfolgreich am Jugendbewerb und am Wissenstest teilgenommen.

Außerdem wurde auch im Zuge der Wahlversammlung ein neues altes Kommando gewählt. HBI Franz Pötzl sowie OBI Christian Lechner wurden



beide einstimmig in ihrem Amt bestätigt.

Herzliche Gratulation zur Wiederwahl!



Heimatverein St. Stefan Lobming

Am 20.03.2022 fand die Jahresberichtsversammlung 2020/2021 des Heimatvereins im Gemeindefaal statt. Dass die zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Schutzmaßnahmen eingehalten wurden, ist selbstverständlich.

Voller Freude, gut gelaunt und mit musikalischer Umrahmung konnte unser Obmann Fritz GALLOWITSCH die Ehrengäste Vizebürgermeisterin Cornelia FRÜHWIRTH und Ehrenobmann Günter HOISEL sowie die anwesenden Vereinsmitglieder begrüßen.

Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder folgten die Berichte zu den Bereichen Kindertanz (Friederike RIEGLER), Männertanz (Christian KOMAZ), Erwachsenenentanz und Aktivitäten im Jahreslauf (Fritz GALLOWITSCH). Im Anschluss daran berichtete Christa HABENBACHER über die Kassengebarung und wurde auf Antrag der Kassenprüfer und mit Dankesworten für die geleistete Arbeit entlastet.

Zum Punkt Neuaufnahmen und Ehrungen kann nur gesagt werden: Erstaunlich, wie schnell die Jahre vergehen. Hier die Geehrten: Elias SCHOBER (Neuaufnahme und zugleich 10-jährige Mitgliedschaft), Rosina und Ewald REITER sen. – 10-jährige Mitgliedschaft,

Friederike RIEGLER – 25-jährige Mitgliedschaft, Christian KOMAZ und Eckhart LUKESCH – 40-jährige Mitgliedschaft, Heribert GROß und Franz HOCHFELLNER – 60-jährige Mitgliedschaft.

Beim Punkt Neuwahlen wurden die von Ehrenobmann Günter HOISEL für den Vereinsvorstand und den Ausschuss vorgeschlagenen Personen einstimmig (wieder-)gewählt. Der neugewählte „alte“ Obmann – Fritz GALLOWITSCH – bedankte sich bei allen für

das Vertrauen und bat um weitere gute Zusammenarbeit.

Vizebürgermeisterin Cornelia FRÜHWIRTH gratulierte in ihren Grußworten dem neuen Vorstand, den geehrten Mitgliedern, bedankte sich für die vielen Tätigkeiten des Vereines im Kulturbereich, das gelebte Brauchtum und die tolle Zusammenarbeit mit der Gemeinde und den anderen Vereinen und bat um aktivste Weiterführung der genannten Aktivitäten. Der Obmann schloss die Versammlung mit einer Einladung zu einem gemütlichen Ausklang bei Speis und Trank.



Stehend: Vizebgmin. Frühwirth, Komaz, Lukesch, Riegler, Schober, R + E Reiter, G. Hoisel. Knieend: F. Gallowitsch, F. Hochffellner, H. Groß



Sektion Schi des TuS-St. Stefan – ein Team mit Schwung und Spaß!

Nachdem vorige Saison coronabedingt leider kein Kinder-Schitraining möglich war, startete der Schiclub des TuS St. Stefan voller Freude und Motivation in den heurigen Winter. Sektionsleiterin Herta Schüttenkopf und ihr Team sind begeistert, wie gut das Konzept „Spaß am Schifahren“ angenommen wird. Zahlreiche Anmeldungen von über 30 Kindern spiegelte die gute Arbeit des Schiclubs wieder.

Besonderes Augenmerk wurde auf die kleinsten Pistenflitzer gelegt, die zum ersten Mal auf Ski standen. Jedoch auch alle Fortgeschrittenen haben sich in ihrem Können durch

Techniktraining weiterentwickelt. Bei den wichtigen Koordinations- und Geschicklichkeitsübungen hatten alle einen Riesenspaß. Diese Fähigkeiten kamen den Kindern beim Abschlussevent zu Gute. Dort wurden ein Stationenbetrieb und ein kurzer Riesentorlauf mit zwei Durchgängen ausgetragen. Alle Eltern und Schilehrer feuerten die Kinder tatkräftig an und so schafften sie diese Herausforderung mit Bravour. Zum Schluss gab es nur Sieger und jedes Kind freute sich über eine

Medaille, Urkunde und ein kleines Geschenk.

Herzlichen Dank an die Gemeinde St. Stefan sowie den Sponsoren, welche die sportlichen Aktivitäten der Kinder- und Jugend fördern.



ÖKB - Bezirkssitzung in St. Stefan

Die diesjährige Bezirksversammlung des ÖKB Leoben wurde im Gemeindesaal der Gemeinde St. Stefan o. L. abgehalten. Bezirksobmann Heinz Lausecker konnte neben Vertretern der Ortsverbände auch Landes-Vizepräsident Dir. Manfred Pfandl und Bgm. Ronald Schlager begrüßen. Diskutiert wurden die Tätigkeiten in den Ortsgruppen, Veranstaltungen im heurigen Jahr, aber auch die Grundwerte des Österreichischen Kameradschaftsbundes. Vor allem die Aufgabe des ÖKBs als Mahner für Frieden und Sicherheit erhält angesichts des Krieges in der Ukraine wieder besondere Bedeutung. Danke an alle Ortsverbände für Ihr Engagement!



Foto unten: Bez.Obm.Stv. Markus Tanner, Landesvizeprä. Manfred Pfandl, Bez.Obm. Heinz Lausecker, Bez.Kassier-Stv. (Obmann St. Stefan) Andreas Zwickl, Bez.Obm. Stv. (Obmann Kammern) Gerhard Kassegger, Gemeindebund Bez.Vors. Bgm. Ronald Schlager

Geburten

Marie Jeram 15.02.2022



Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle

Bernhard Hopf im 55. Lebensjahr
Richard Fuchs im 79. Lebensjahr
DI Ernst Sulzer im 83. Lebensjahr



Aufrichtiges Beileid!

Bestattung Fiausch

seit 1961

B
Familienbetrieb
F

Alle Bestattungsarten in der Stadt Leoben, Göss, Donawitz, Proleb, Niklasdorf, Hinterberg, St. Peter-Freienstein, Bezirk Leoben und Umgebung sowie im In- und Ausland werden von uns kompetent durchgeführt.

Wir beraten Sie auch gerne bei Ihnen zu Hause.
Unser Familienbetrieb organisiert die gesamte Trauerfeier auch am Wochenende sowie an Feiertagen.

8775 Kalwang, Marktstraße 69
0 38 46 / 82 03

0 - 24 Uhr auch an Sonn- und Feiertagen

**BESTATTUNG
WOLF**

www.bestattung-wolf.com

8700 LEOBEN

Roswitha Kaser
Etschmayerstraße 1

Tel.: +43 3842 / 82 444, Fax: DW 12

Seriös. Einfühlsam. Würdevoll.

Auf Wunsch beraten
wir Sie auch gerne bei
Ihnen zuhause.

24h
täglich

VERANSTALTUNGEN 2022

MAI:

- 01.05.: Maibaumaufstellen Heimatverein und ÖKB, 07:00 Uhr Dorfplatz
- 06.05.: Muttertagsfeier Gemeinde, 14:00 Uhr Mehrzwecksaal
- 07.05.: Florianitag FF Kaisersberg, 15:00 Uhr Rüsthaus Kaisersberg

- 13.05. – 21.05.: Ortsmeisterschaft Zimmengewehr-schießen Zeiten laut Aushang, Vereinslokal ÖKB
- 14.05.: TuS – Zeltweg II 17:00 Uhr
Theateraufführung Bühne Lobming, 19:00 Uhr, Mehrzwecksaal
- 15.05. Theateraufführung Bühne Lobming, 15:00 Uhr, Mehrzwecksaal
- 21.05.: Theateraufführung Bühne Lobming, 19:00 Uhr, Mehrzwecksaal

TeilnehmerInnen ab dem 18. Lj. und nur mit Hauptwohnsitz St. Stefan ob Leoben. Den vollständigen Namen bitte im E-Mail angeben!



Saison
von
April bis
Oktober

GEWINNE

eine von drei

STEIERMARK CARDS

EINE KARTE
167 x FREIER EINTRITT



Senden Sie ein Mail mit dem Betreff
„Stmk-Card-Gewinnspiel“ bis 29.4.2022 an
gde@stefan-leoben.at

WWW.STEIERMARK-CARD.NET

- 22.05.: Erstkommunion
10:00 Uhr Treffpunkt
Florianiplatz
- 26.05.: Bittprozession Lobming
Filialkirche
Hinterlobming
- 28.05.: Tag des Blaulichts FF
St. Stefan, Rüsthaus
St. Stefan 15:00 Uhr

JUNI:

- 10.06.: Jahresberichtsversamm-
lung ÖKB, 18:00 Uhr
Gemeindesaal
- 11.06.: TuS – Fohnsdorf II
14:30 Uhr



SILOBALLEN für unsere LANDWIRTE

Aufgrund der geringen Regenmengen im Sommer 2021 wurde deutlich weniger Futter von den örtlichen Wiesen geerntet. Teilweise wurde bis zu 1/3 weniger Grundfutter eingebracht.

Der Bauernbund, Ortsgruppe St. Stefan, organisierte eine Sammelbestellung für die Landwirte, um diesen Futtermangel für den kommenden Winter auszugleichen.

Es wurde ein landwirtschaftlicher Betrieb in Oberösterreich gefunden, der die benötigte Menge an Siloballen zu verkaufen hatte.

Insgesamt konnten 3 LKW- Züge Richtung St. Stefan zusammengestellt werden.

Besonderer Dank an die Gemeinde St. Stefan mit Bürgermeister Ronald Schlager der neben der

Kostenunterstützung seitens des Bauernbunds, schnell und unkompliziert eine Unterstützung an den Frachtkosten zugesagt hatte. Vielen Dank dafür.



Bauernbundobmann Christian Bendl, Bauernbund Schriftführerin und Ortsbäuerin-Stv. Andrea Fresner und Bgm. Ronald Schlager

Achtung - Terminbekanntgabe!

Am **Montag dem 15. August 2022** findet wieder unser beliebtes „Lobminger Dorrfest“ nach der Kräuterweihe am Kirchvorplatz in der Hinterlobming statt. Wir freuen uns auf viele Besucher.



Einfach LACHEN Einfach LEBEN – laugh and don't burn out



Lebens- und Sozialberaterin
Puppenspielerin
Clownin

psychologische Beratung / Lebens- und Sozialberatung / Coaching /
Aktivierung mit der Handpuppe / Leni erklärt die Welt
Burnout-Präventions-Programm für Firmen und Organisationen

Sonja Wallner

- Lebens- und Sozialberaterin
- Puppenspielerin
- Clownin

Ich unterstütze und berate Sie, Hindernisse zu überwinden und besser mit Rückschlägen umzugehen, Ziele zu erkennen, zu fokussieren und zu erreichen, Belastende Themen zu entdecken, zu bearbeiten und Sie in schwierigen und unklaren Situationen, insbesondere im Zusammenhang mit:

- Persönlichkeitsproblemen
- Ehe- und Familienproblemen,
- Erziehungsproblemen
- Berufsproblemen (zB Mobbing, Burnout)
- Sexuellen Problemen

zu begleiten und zu betreuen.

Ich zeige Ihnen, wie Sie eine positive Perspektive auf das Leben entwickeln und wir trainieren Techniken, um diese Einstellung beizubehalten.

Gemeinsam räumen wir aus dem Weg, was Sie davon abhält, erfüllt und glücklich zu leben.

– Carl R. Rogers
„Wenn dir jemand wirklich zuhört, ohne dich zu verurteilen, ohne dass er den Versuch macht, die Verantwortung für dich zu übernehmen, oder dich nach seinen Mustern zu formen – dann fühlt sich das verdammt gut an. Jedes Mal, wenn mir zugehört wird und ich verstanden werde, kann ich meine Welt mit neuen Augen sehen und weiterkommen.
Es ist erstaunlich, wie scheinbar unlösbare Dinge doch zu bewältigen sind, wenn jemand zuhört.“

Hilfe zur SELBST-Hilfe

- Psychosoziale Beratung
- Coaching
- Burnout-Beratung
- Krisenintervention / Konflikte im Innen und Außen
- Persönlichkeits-Entwicklung
- Ziel-Findung / Entscheidungshilfe
- Selbst-Findung / Genderfragen / Transsexualität

Pädagogisches Puppenspiel

- 10-Minuten Aktivierung für Menschen mit Demenz
- Leni erklärt die Welt für Kinder und Jugendliche

Laugh and don't burn out!

- Burnout-Prävention Programm für Firmen und Organisationen



Sonja Wallner
Dipl. Lebensberaterin
8713 St. Stefan ob Leoben
T: +43 (0) 664 454 11 95
laugh.online.beratung@gmail.com
www.einfach-lachen-einfach-leben.com





Ortsmeisterschaft Zimmergewehr 2022



Termin: 13. - 21. Mai 2022

Öffnungszeiten Schieß- Stand ÖKB St. Stefan ob Leoben

Freitag	13. und Samstag 14. Mai	von 17:00 bis 20:00 Uhr
Sonntag	15. Mai	von 10:00 bis 12:00 Uhr
Montag	16. und Dienstag 17. Mai	auf Anfrage
Mittwoch	18. und Donnerstag 19. Mai	von 16:00 bis 20:00 Uhr
Freitag	20. Mai	von 10:00 bis 12:00 Uhr
Samstag	21. Mai	von 10:00 bis 12:00 Uhr

Die Mannschaft besteht aus 4 Schützen!

Geschossen wird stehend aufgelegt, ab 65 Jahren, sitzend aufgelegt.

Die Mannschaft sollte geschlossen erscheinen und hat eine halbe Stunde Zeit, die Schüsse abzufeuern!

Der Preis pro Mannschaft beträgt € 15,- (inkl. Probe).

Eine Serie besteht aus 1 Probe und 3 Wettkampfscheiben.

Bitte um Terminvoranmeldung bei Obmann Andreas Zwickl

Tel.: 0676—5172591 oder E-Mail zwickl.andreas@gmx.at

Die Siegerehrung findet am Samstag den 21. Mai 2022 um 15:00 Uhr am Schießplatz statt.

Es gelten die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen.

Der ÖKB - St. Stefan freut sich auf Ihre/Eure Teilnahme

Obmann Andreas Zwickl

